



ANTRAG		Vorlage Nr.:	2018/0515	
CDU-Gemeinderatsfraktion				
Breitband in Karlsruhe – Konzept für den Glasfaserausbau				
Gremium	Termin	TOP	ö	nö
Gemeinderat	18.09.2018	30	x	

Die CDU-Fraktion beantragt:

1. Die Stadtverwaltung stellt dar, wie sie Karlsruhe auf dem Weg zur Gigabit-City voranbringt und welche Maßnahmen bisher eingeleitet bzw. umgesetzt wurden.
2. Die Stadt setzt eine Task-Force „Breitbandverkabelung“ als Motor für die Entwicklung zur Gigabit-City ein und erarbeitet ein Gesamtkonzept, in welchem Zeitrahmen sie den flächendeckenden Ausbau des Glasfasernetzes in Karlsruhe in Kooperation mit den entsprechenden Akteuren realisieren kann. Sie stellt dafür das erforderliche Finanzkonzept dar.

Sachverhalt/Begründung:

Mit Hinblick auf den Breitbandausbau steht Karlsruhe bereits gut da. Downloadgeschwindigkeiten von mehr als 50 Mbit/s sind bereits jetzt flächendeckend in Karlsruhe möglich und können über das so genannte Vectoring bei Kupfer- bzw. über Koaxialkabel erreicht werden.

Allerdings sind Kupfer- und Koaxialkabel nicht die Zukunft. Diese gehört den Glasfaserkabeln. In einer immer stärker vernetzten Welt dürfen wir uns nicht mit Megabit-Anschlüssen zufrieden geben, sondern müssen zügig den Sprung auf eine flächendeckende Versorgung im Gigabit-Bereich schaffen.

Dazu benötigen wir Glasfaserkabel und zwar solche, die nicht im Verteilerkasten enden, sondern auch ihren Weg zu den Endverbrauchern finden. Verschiedene Fraktionen haben sich bereits mit diesem Thema befasst. Aber es fehlt ein Gesamtkonzept und eine Gesamtkoordinierung. Für die CDU-Fraktion ist dieser flächendeckende Ausbau des Glasfasernetzes ein zentrales Thema, damit das Oberzentrum Karlsruhe auch zukünftig zu den wirtschaftsstärksten Regionen in Europa gehört.

unterzeichnet von:
Tilman Pfannkuch